

Gebet

Ewiger Gott,

wir beten für die Ermordeten.

Nimm sie auf in dein Licht.

Sei bei ihnen und ihren Angehörigen.

Schenke den Verzweifelten Trost, innere Stärke und bergende Liebe.

Stelle ihnen Menschen zur Seite,

die ihren Schmerz und ihre Trauer teilen und bei ihnen sind –

gerade jetzt, in der Advents- und Weihnachtszeit.

Wir bitten um Kraft für das medizinische Personal,

die Polizei und alle Hilfskräfte.

Lass nicht zu, dass wir uns vom Hass spalten lassen,

sondern lass uns für den Frieden zusammen stehen.

Schenke den Politikern und Verantwortlichen

die Behutsamkeit, die Weisheit und Besonnenheit,

dem Frieden und dem Leben der Menschen zu dienen.

Gott, in der Welt haben wir Angst.

Auch du kennst das Dunkle –

du selbst willst darin wohnen

und hast es dadurch erhellet.

Lass uns dies spüren,

wenn der Terror uns in Finsternis stürzt.

Weltweit sind wir mit vielen Menschen

im Dunkel des Todes vereint.

Die Angst macht uns stumm.

Doch die Weihnachtsengel rufen uns zu:

„Fürchtet euch nicht! ... Denn euch ist heute der Heiland geboren,

welcher ist Christus, der Herr ...

Ehre sei Gott in der Höhe

und Friede auf Erden.“

Wir bitten dich, Gott:

Stell deine Engel um uns.

Lass das Dunkel nicht Macht über uns gewinnen.

Lass uns zu Lichtträgern deiner Weihnachtsbotschaft werden
für alle Verängstigten und Geplagten.

Gott,

wir bitten dich für die, deren Sinne vom Hass verfinstert sind:

Trage dein Licht in die dunklen Herzen der Menschen,

die verlernt haben, bedingungslos zu lieben,

die verlernt haben, die Würde aller Menschen zu achten,

die verlernt haben, dem Leben zu dienen.

Schenke ihnen ein neues Herz und einen neuen Geist.

Gott des Friedens und der Liebe, bleibe du bei uns,

und bleibe bei denen, die deinen Trost in ihrer Trauer

jetzt ganz besonders nötig haben.

Amen.